

# ANTRAG

Antragsteller\*in: *Fazlican Kocak, Isabella Kainz, Fabian Haslwanter (AG Kultur und Freizeit)*

Tagesordnungspunkt: *8. Weitere Anträge*

## **A7: Vorhang auf für Jungkünstler:innen und Jungjournalisten:innen**

### **Antragstext**

1 Der Landeskongress von JUNOS-Tirol möge beschließen:

2 Problemaufriss

3 Kunst von jungen Talenten bleibt oft unbemerkt, da ihnen die Plattform und die  
4 Sichtbarkeit fehlen, um ihre Werke einem breiten Publikum zu präsentieren. Dies  
5 betrifft nicht nur traditionelle Kunstformen wie Gemälde und Skulpturen, sondern  
6 auch moderne Ausdrucksformen wie Fotografie. Ohne entsprechende Ausstellungen  
7 und öffentliche Anerkennung bleibt das kreative Potenzial dieser jungen  
8 Künstler:innen ungenutzt.

9 Jungjournalist:innen stehen vor der Herausforderung, ihre Stimme hörbar zu  
10 machen und ihre Perspektiven zu teilen. Ihre Artikel, Reportagen und Kritiken  
11 finden oft nicht den Weg in etablierte Medien, da ihnen die Möglichkeit fehlt,  
12 sich zu beweisen und wertvolle Erfahrungen zu sammeln. Ohne Zugang zu  
13 Publikationsplattformen bleiben ihre innovativen Ideen und frischen Sichtweisen  
14 ungesehen und ungehört.

15 Ohne Unterstützung und sichtbare Anerkennung werden diese jungen Talente oft  
16 entmutigt und verlieren möglicherweise ihren kreativen Antrieb. Dies stellt  
17 nicht nur einen Verlust für die Betroffenen dar, sondern auch für unsere gesamte  
18 Gesellschaft, die auf die frischen, innovativen Ideen und Ausdrucksformen dieser  
19 jungen Menschen angewiesen ist, um kulturell und intellektuell zu wachsen.

### **Unsere Vision**

21 Wir wollen einen monatlichen Wettbewerb ins Leben rufen, der sowohl junge

22 Künstler:innen als auch junge Journalisten:innen fördert. Durch diesen  
23 Wettbewerb sollen junge Talente die Möglichkeit erhalten, ihre Werke öffentlich  
24 auszustellen und Jungjournalist:innen sollen darüber berichten können.

## 25 **Forderungspunkte**

### 26 **Einführung eines Kunstwettbewerbs**

27 Das Land Tirol soll einen Kunstwettbewerb für Jungkünstler:innen organisieren  
28 und durchführen. Dieser soll monatlich stattfinden. Dabei wählt eine Jury, die  
29 sich aus ausgewählten Jungkünstler:innen, Mitgliedern von kunstschaaffenden  
30 Vereinen und anderen Personen, die in der Kunstbranche tätig sind,  
31 zusammensetzt, eine:n Jungkünstler:in des Monats. Der/Die Monatssieger:in darf  
32 dabei einen Monat lang seine/ihre ausgewählten Kunstwerke an einem öffentlich  
33 zugänglichen Ort (z.B. Tirol Landhaus) ausstellen.

### 34 **Eine Bühne für Jungjournalist:innen**

35 Neben dem Wettbewerb sollen auch Jungjournalist:innen eine Bühne bekommen. Junge  
36 Menschen können sich darauf bewerben, einen Artikel über den/die Jungkünstler:in  
37 des Monats und seine/ihre Ausstellung zu schreiben. Der Artikel soll in einer  
38 Zeitung (z.B. TT, 6020) jeden Monat erscheinen.

39 Mit diesem Antrag möchten wir die kulturelle und journalistische  
40 Nachwuchsförderung kostengünstig stärken und jungen Talenten eine Plattform  
41 bieten, um ihre Fähigkeiten zu zeigen und wertvolle Erfahrungen zu sammeln.